**Entscheidung über die Annahme von Zusatzaufträgen bei freien Kapazitäten**



Die WICOSI AG produziert eine Heizungsarmatur, die zu einem Listenpreis von 75,- Euro regulär angeboten wird. Ein Kunde, die Rudolf Sommer GmbH, fragt an, ob die WICOSI AG bereit wäre eine größere Anzahl dieser Heizungsarmatur zu einem nicht zu verhandelbaren Verkaufspreis von 40,- Euro zu liefern.

In der Ausgangssituation werden von der Armatur 1.500 Stück gefertigt und abgesetzt. Ihre Aufgabe besteht darin zu entscheiden, ob eine Annahme des Zusatzauftrags – und wenn ja, in welcher Menge, ein besseres monatliches Betriebsergebnis erzielt. Alle relevanten Informationen entnehmen Sie der Simulationsdatei.

Alternative Vorgehensweisen:

*A) Freies Ausprobieren:*

Probieren Sie durch Veränderung der Menge für den Zusatzauftrag aus, wie sich das Betriebsergebnis verändert. Variieren Sie danach den Verkaufspreis des Zusatzauftrags und untersuchen Sie bis zu welchem Preis noch positive Auswirkungen auf das Betriebsergebnis zu erzielen sind. Dokumentieren Sie dabei, welche Werte besondere Bedeutung bei der Entscheidung, ob ein Zusatzauftrag angenommen werden soll, haben. Begründen Sie den beobachtbaren Zusammenhang.

*B) Angeleitete Vorgehensweise:*

Nehmen Sie das Arbeitsblatt *Entscheidung über die Annahme von Zusatzaufträgen bei freien Kapazitäen* und erarbeiten Sie sich das Thema aufgabenweise.

Hilfe:

Die Simulationsdatei hält Hilfsoptionen für Sie bereit, die sie bei der Lösung bzw. beim Vergleichen Ihrer Ergebnisse unterstützen. Das "Zauberwort" zum Einblenden der Hilfsinformationen stellt Ihnen die Lehrperson gern zur Verfügung.